

# Geschäftsbericht 2025

## Hallenbad AG Burgdorf



## Geschäftsbericht 2025 Hallenbad AG Burgdorf

### Mit neuem Schwung in eine weiterhin erfolgreiche Zukunft!

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre, liebe Mitarbeitende

Erneut darf die Hallenbad AG Burgdorf auf ein insgesamt erfreuliches Geschäftsjahr zurückblicken. Dies ist alles andere als selbstverständlich und hat nicht nur mit unserer einmaligen Infrastruktur, sondern auch mit einer Vielzahl von Menschen zu tun. Als erstes möchte ich deshalb hier meiner Vorgängerin, Beatrix Rechner, für ihr langjähriges Engagement für unser «HaBa» ganz herzlich danken. Sie hat mir an der GV 2025, nach 24 Jahren im VR der Hallenbad AG, das Amt des VR-Präsidenten übergeben.

Für das mir an der Generalversammlung 2025 erwiesene Vertrauen mit der Wahl zum VR-Präsidenten möchte ich mich auch an dieser Stelle bestens bedanken.

Das oberste strategische Ziel der Hallenbad AG Burgdorf ist die langfristige Sicherstellung eines attraktiven Hallenbadbetriebs in Burgdorf. Dazu benötigen wir erstens eine funktionierende Infrastruktur und zweites ein auf die Bedürfnisse unserer Kunden ausgerichtetes Angebot in den Bereichen Schwimmen, Fitness, Gesundheit und Wellness. Voraussetzung für den Erfolg ist aber auch das entsprechende Personal, damit der ausgeprägte «Dienstleistungsgedanke» nicht nur in der Unternehmung verankert ist, sondern auch bei den Kundinnen und Kunden ankommt.

Der teilweise neu zusammengesetzte Verwaltungsrat hat sich im vergangenen Jahr hauptsächlich auf den ordnungsgemässen Betrieb, die finanzielle Stabilität und um das geplante Neubauprojekt gekümmert. So schön es war, im Herbst 2025 das 50-Jahr-Jubiläum des Hallenbad Burgdorf zu feiern, so müssen wir doch auch feststellen, dass in den kommenden Jahren die Sicherstellung der Infrastruktur höchste Priorität geniessen wird.

Dass dabei die Hallenbad AG Burgdorf nicht alleine agieren kann, liegt auf der Hand. Umso mehr sind wir dankbar für die grosse Unterstützung der Politik, welche mit dem im Dezember 2024 gesprochenen Darlehen zur Planung des Neubaus ein starkes Zeichen zur Weiterführung eines Hallenbads in Burgdorf gesetzt hat.

Zusammen mit den Behörden wird eifrig und zielorientiert an den Möglichkeiten für einen Neubau des Hallenbad Burgdorf gearbeitet. Wir dürfen feststellen, dass die Unterstützung von allen Seiten gross ist und sind zuversichtlich, dass der eingeschlagene Weg zusammen mit der Stadt Burgdorf der Richtige ist.

Wann genau ein konkretes Projekt mit Kostenberechnung ausgearbeitet vorliegen wird, ist heute noch etwas schwierig zu beurteilen. Aus unserer Sicht ist aber die Richtung wichtiger als die Geschwindigkeit. Und es darf nicht vergessen werden, dass ein allfälliger Neubau schlussendlich auch noch finanziert werden muss, was sicher eine besondere Herausforderung darstellen wird.

Dass sich das Hallenbad Burgdorf einer grossen Beliebtheit erfreut und weit über die Region immer wieder als Vorzeigeprojekt bezeichnet wird, haben wir dem umfassenden Angebot und vor allem den motivierten Mitarbeitenden unter der Co-Leitung von Martin Hohl und Martin Rothenberger zu verdanken. Sie sind es, die dafür sorgen, dass die Gäste eine schöne und erholsame Zeit im Hallenbad verbringen können. Dafür möchte ich mich im Namen des gesamten Verwaltungsrats herzlich bedanken. Es ist die Flexibilität und das Herzblut des ganzen Teams, welches den Besuch des Hallenbads zu einem Erlebnis macht. Herzlichen Dank für euer Engagement!

Zum Schluss möchte ich mich bei allen Kundinnen und Kunden, den Aktionärinnen und Aktionären, der Stadt Burgdorf, den Schulen, den Behörden und den weiteren Partnern für die lösungsorientierte und unkomplizierte Zusammenarbeit bedanken.

Auch meiner Kollegin und den Kollegen im Verwaltungsrat danke ich für die angenehme und erfolgreiche Zusammenarbeit und das grosse Vertrauen.

Ich freue mich darauf, zusammen mit einem motivierten Team von Mitarbeitenden, einer engagierten Geschäftsleitung und einem kompetenten Verwaltungsrat die nächsten 50 Jahre der Hallenbad AG Burgdorf in Angriff zu nehmen.

Und ganz besonders freuen wir uns, wenn Sie uns auf diesem Weg begleiten.

**Hallenbad AG Burgdorf**



Urs Gnehm

Verwaltungsratspräsident

## Informationen der Geschäftsführung

### Jeden Tag 1% besser als am Vortag

Nach der erfreulichen Stadtratsabstimmung im Dezember 2024 startete das Jahr 2025 mit viel Euphorie für das Neubauprojekt. Es wurde eine Projektgruppe aus Vertretern der Stadt, Bäderbau und der Hallenbad AG gebildet, um das Projekt voranzubringen. Dank der guten Zusammenarbeit konnten grosse Schritte in die richtige Richtung gemacht werden und das Projekt voranbringen.

Hinzu kam die Tatsache, dass das Hallenbad im Jahr 2025 seinen 50. Geburtstag feiern konnte. Zur Planung eines Jubiläumsfestes erklärte sich eine kleine Gruppe von Mitarbeitenden bereit, sich der Sache anzunehmen. Dabei kam im November ein Jubiläumsfest für Jung und Alt zustande. Über das Wochenende vom 8. November 2025 verteilt gab es ein fröhliches Fest mit verschiedenen Aktivitäten und Darbietungen. Man konnte an der Geschichtswand in Erinnerungen schwelgen, beim Kinderschminken wurden aus Kindern plötzlich Katzen, beim Wettbewerb konnte man etwas gewinnen und am Sonntag die Showgruppe der Artistic Swimming Solothurn bestaunen. Was bei den jüngeren Besuchern auf sehr grossen Anklang traf, war die Hindernisbahn, die am Sonntag im Wasser war und überwunden werden konnte. Zusätzlich wurden an beiden Tagen Führungen organisiert, bei welchen die Besucher die Technikräume des Hallenbades besichtigen konnten.

Auch im Jahr 2025 beschäftigte uns das Dach und seine Undichtigkeiten. Immer wieder mussten Reparaturen gemacht werden und es drang Wasser durch die Gebäudehülle ins Innere. Am stärksten betroffen war derjenige Teil, in welchem Comb`in ihre Räumlichkeiten hat. Jedes Mal, wenn Regen angesagt war, musste man mit dem Schlimmsten rechnen, und leider trat auch häufig ein Teil davon ein. Im Herbst kam man deshalb unweigerlich zum Schluss, dass es jetzt an der Zeit ist, das gesamte Dach neu zu machen. Die Arbeiten starteten Ende Jahr und werden 2026 fertiggestellt. Es hat sich sicher gelohnt.

Die Energiepreise beschäftigten uns ebenfalls das Ganze Jahr. Dank dem neuen Vertrag beim Strompreis konnte da allerdings etwas aufgeatmet werden. Unsere «gute alte Heizung» liess uns auch im Jahr 2025 nicht los. In diesem Bereich konnten wir Ende Jahr noch revidierte Ersatzteile einkaufen, die uns wieder etwas Ruhe für die Zukunft geben.

Personell war das Jahr 2025 geprägt von Wechseln. Vor allem bei den Kursleitern gingen mit Gabi Kurz (Kinderschwimmen) und Therese von Känel (Aqua-Fit) zwei langjährige Leiterinnen in Pension. Gabi Kurz hat sich nicht ganz verabschiedet, sie wird weiterhin noch bei den Aqua-Fit Kursen unterrichten. Um die Abgänge zu kompensieren, mussten neue Mitarbeitende rekrutiert werden. Ende Jahr kündete Kym Marti als Leiterin Sport ihre Anstellung, um anderweitig neue Erfahrungen zu sammeln. Hier konnte ebenfalls schnell eine super Lösung gefunden werden.

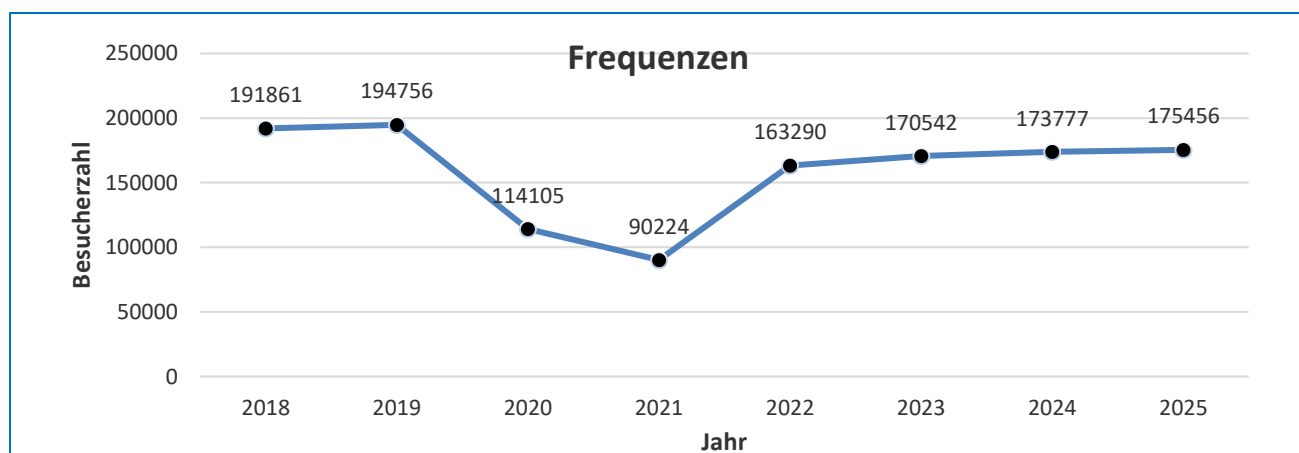
Dank einem flexiblen, engagierten und motivierten Team konnten alle Herausforderungen gemeistert werden. Jede und jeder Mitarbeitende gab jeden Tag sein Bestes und versuchte immer 1% besser zu sein als am Tag davor. Dies zeigt sich dann auch an den Eintritten. Gegenüber dem Vorjahr besuchten das Hallenbad 1% mehr Besucher.

## Geschäftsverlauf

### Eintrittsfrequenzen Hallenbad, Fitness und Wellness

Langsam, aber stetig verbessern sich die Besucherzahlen im Hallenbad. Gegenüber dem Vorjahr konnten wir die Anzahl der Gesamtbesucher um gut 3000 Eintritte steigern. Ausser bei den Eintritten der Schulen hatten wir in jedem Bereich eine Steigerung der Eintritte. Trotz der guten Entwicklung der Eintritte in allen Bereichen, sind wir weiterhin bemüht uns dort weiterzuentwickeln. Obwohl in der Schwimmschule die Auslastung nicht immer optimal war, konnte auch in dem Bereich eine Steigerung erreicht werden. Dies hat vor allem damit zu tun, dass mehr Erwachsenenschwimmkurse angeboten werden konnte. In den Bereichen Haba/Fitness und Haba/Fitness/Wellness konnten wir ebenfalls zulegen. Nachdem wir in den letzten 4 Jahren einen Rückgang im Fitness hatten, konnten wir im Jahr 2025 wieder eine leichte Zunahme gegenüber dem Vorjahr verzeichnen. Weiter nahmen die Besuche im Bereich Wellness wie im Vorjahr zu. Dort sind wir sicher noch nicht am Anschlag der Kapazitäten angelangt und werden versuchen, die Besuche auszuweiten.

	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	% Vorjahr
<b>Total</b>	<b>194'756</b>	<b>114'687</b>	<b>90'224</b>	<b>163'290</b>	<b>170'572</b>	<b>172'256</b>	175'456	1.86%
Hallenbad	99'566	55'945	42'313	85'359	87'454	88'354	90'319	2.22%
Fitness/Haba	42'220	28'092	18'534	32'039	31'917	28'458	28'693	0.83%
Wellness/Haba	7'971	4'514	3'611	6'284	6'997	7'658	8'011	4.61%
Fitness/Haba / Wellness	14'738	9'189	6'745	11'776	13'115	14'361	15'244	6.15%
Schulen	18'644	10'860	14'551	18'962	20'054	20'936	20'220	3.42%



Jahr für Jahr steigern wir die Eintritte seit Corona wieder.

## **Kurswesen**

Das Kursjahr 2025 war, wie in den letzten Jahren, ein stabiles Geschäftsfeld der Hallenbad AG. Bereits im ersten Halbjahr wurde erkannt, dass es noch freies Potential gab. Vor allem im Bereich Erwachsenen-Schwimmkurse war dies deutlich zu sehen. Durch die Analyse konnte das Angebot im zweiten Halbjahr positiv korrigiert werden und der Umsatz steigerte sich gegenüber dem Vorjahr. Besonders erfreulich war die Zunahme bei den Schwimmkursen Erwachsene. Durch den Ausbau der Kurszeiten auf Montag, Dienstag und Donnerstag konnten deutlich mehr Kunden/innen das Crawlen lernen. Ein schwieriges Jahr erlebte das Group-Fitness. Die Nachfrage ist in den Wintermonaten gut, doch in den zwei Sommerquartalen ist die Auslastung immer schwierig. Es werden Lösungen gesucht, um die Attraktivität des Group-Fitness zu steigern.

## **Infrastruktur/Unterhalt/Badtechnik**

Das ganze Jahr beschäftigte uns das Dach des Hallenbades. Immer wieder gab es Rinnstellen, bei welchen Regenwasser ins Innere eindrang. Die Rinnstellen betrafen vor allem den Bereich bei der Physio und den Eingangsbereich. Dies hatte jeweils diverse «Feuerwehrrübungen» zur Folge. Ende Jahr beschloss der Verwaltungsrat, das Dach mit einer neuen Folie abzudichten. Diese Arbeit zog sich bis ins neue Jahr hinein. Das Dach ist seither jedoch dicht. Weiter gab es einen Wassereintritt im Bereich Fitness. Aus diesem Grund musste der Weg vor der Physiotherapie geöffnet werden, um die undichte Stelle zu finden und dicht zu bringen. Es war also ein sehr undichtes Jahr.

Während der Sommerrevision stand die zehnjährige Sanierung der Filteranlage an. Dies bedeutete, dass das gesamte Filtrat ausgewechselt werden musste. Dabei wurden ca. sechs Tonnen Sand und Aktivkohle in den beiden Anlagen von Hand getauscht. Die restliche Revision verlief ohne grössere Reparaturen. Einzig an der Rinne rund ums Becken gab es mehrere Reparaturen an den Platten, die durchgeführt werden mussten.

Aus dem alten Lagerraum beim Restaurant wurde ein Sitzungszimmer gestaltet, so dass inskünftig auch intern ein gesonderter Besprechungsraum vorhanden ist.

## **Fitness**

Der Bereich Fitness konnte sich, wenn auch langsam, etwas erholen. Der positive Trend per Ende letztes Jahr konnte als Schwung ins neue Jahr mitgenommen werden. Dies zeigt sich beim Umsatz Haba/Fitness und Haba/Fitness/Wellness, welcher um rund TCHF 30 zugenommen hat. Die Eintritte konnten um gut 1'000 Stück gesteigert werden. Dies konnte nur dadurch realisiert werden, weil auch die persönliche Bindung und Betreuung gegenüber den Kunden und Kundinnen zugenommen hat. Dies geht nur mit regelmässigem Kontakt und Begleitung durchs Training. Mitte Jahr kam mit Melina Gerber eine bereits bekannte Instruktorin zurück in die Hallenbad AG. Sie absolvierte bei uns die Ausbildung zur Fachfrau Bewegung und Gesundheitsförderung EFZ.

Sie übernahm dann auch gleich das Amt der Berufsbildnerin für den Lernenden Mike Zürcher. Er begann im August seine Lehre als Fachmann Bewegung und Gesundheitsförderung. So besteht das Fitness-Team momentan aus den beiden bereits bekannten Gesichtern Marina Utiger, Martin Rotenberger, Melina Gerber und Mike Zürcher.

### **Marketing – 50 Jahre Hallenbad Burgdorf**

Das Jahr 2025 stand ganz im Zeichen des 50-Jahr Jubiläums. Dieses fand am Wochenende vom 8./9. November 2026 statt. Dabei wurden Führungen für die Kunden und Kundinnen organisiert, um damit auch einmal einen Blick hinter die Kulissen des Hallenbades zu ermöglichen. Kinder konnten sich schminken lassen und am Sonntag war eine Hindernisbahn im Wasser, auf welcher man sich bestens austoben konnte. Am Sonntag fand die offizielle Begrüssung mit Apéro für Aktionäre, Vertreter der Stadt und Verwaltungsräte statt. Danach konnte auch eine beeindruckende Vorführung der Artistic Schwimmerinnen aus Solothurn verfolgt werden.

Die Digitalisierung wurde auch im Jahr 2025 weiterverfolgt. Neben den Vorarbeiten im Vorjahr, begann man im Verlauf des Jahres mit der konkreten Planung für eine neue Website inklusive Online-Anmeldetool (Webshop). Die Aufschaltung der neuen Website ist für Mitte 2026 geplant.

### **Mieter**

Der neue Mietvertrag für die Physio tritt ab dem Mai 2025 in Kraft und dauert bis April 2027. Mit der Unterschrift bekräftigten die Comb`in AG und die Hallenbad AG den Willen zu einer weiteren erfolgreichen Zusammenarbeit. Das längerfristige Ziel bleibt aber weiterhin der gemeinsame Umzug in das neue Gebäude.

Im Jahr 2025 beschäftigte uns in den Räumlichkeiten der Physiotherapie vor allem der Bereich der Decke/Dach. Immer wieder kam es zu Undichtigkeiten und Wassereintrich in die Büros und Therapieräume. Dies führte auch zu Schäden an Boden, Wänden und Gerätschaften. Mit dem Ersetzen der Folie auf dem Dach konnte das Problem endlich in den Griff bekommen werden und ist seither dicht. Trotz allem ging der Wille, auch im Bereich Physio weiterzukommen, nicht verloren und es sind bereits spannende Projekte für das Jahr 2026 vorbesprochen worden.

### **Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter**

Das Jahr 2025 war von vielen und wichtigen personellen Veränderungen geprägt. Mit Therese von Känel ging eine langjährige Mitarbeiterin in die wohlverdiente Pension. Über 20 Jahre arbeitete Therese im Hallenbad in verschiedenen Bereichen. Egal ob als Instruktorin am Wasser, in der Reinigung oder am Empfang, sie wollte stets das Beste für die Hallenbad AG und den Kunden/innen.

Mit Melanie Frey fanden wir eine würdige Nachfolgerin am Empfang und Kasse. Melanie arbeitete bereits als Aushilfe bei der Hallenbad AG und fühlte sich bereit für mehr Verantwortung. Ihr kam zugute, dass sie und die Hallenbad AG sich bereits gegenseitig gut kannten.

Mit Christoph Jegerlehner wurde eine weitere wichtige Stelle besetzt. Er wird in Zukunft vor allem im Bereich Reinigung, Freibad und Technik eingesetzt. Seine erste Saison im Freibad hat er bereits absolviert und wird im nächsten Jahr die Vorbereitung mit Unterstützung von Martin Hohl selbstständig organisieren.

Ende Jahr verliess uns nach sechs Jahren Kym Marti. Sie war für das Kurswesen verantwortlich und betreute es immer mit viel Engagement und Sorgfalt. Ihre Stelle wurde in abgeänderter Form neu besetzt. So wurde Fabienne Hügli für den «Wasserteil» und Marina Utiger für den «Landteil» und die Administration angestellt. Durch die Aufteilung kann sichergestellt werden, dass sich die jeweilige Verantwortliche voll auf ihren Kursbereich konzentrieren kann und beide Bereiche gleich betreut werden. Die Betreuung des Lernenden übernahm Melina Gerber.

## **Dank**

Für die Zusammenarbeit mit der Stadt Burgdorf für das Neubauprojekt möchte sich die Hallenbad AG bestens bedanken. Mit konstruktiven Gesprächen und angeregten Diskussionen konnte im Projekt wieder ein grosser Schritt nach vorne gemacht werden. Ohne die Mithilfe der Stadt ist das Projekt nicht realisierbar.

Ohne die über 175'000 Besucherinnen und Besucher wäre das Hallenbad nicht das, was es ist: ein Ort, wo sich Generationen treffen und gemeinsam lernen, bewegen und erholen. Aus diesem Grund geht ein grosses Dankeschön an jede einzelne Besucherin und jeden Besucher.

Alle Mitarbeitenden, welche tagtäglich dafür sorgen, dass unsere Kunden ein schönes Erlebnis geniessen können, verdienen ebenfalls ein grosses Dankeschön. Es sind die Mitarbeitenden, welche dem Betrieb ein Gesicht und eine Seele geben. Ganz gleich, ob in der Reinigung, beim Kurse leiten oder am Empfang. Nicht zuletzt dank motivierten Mitarbeitenden kommen unsere Besucher gerne und häufig ins Hallenbad.

Zum Schluss danken wir auch dem Verwaltungsrat für seine Arbeit, die wertschätzende Zusammenarbeit und das grosse Vertrauen.

Martin Hohl

Co-Geschäftsführer

Martin Rothenberger

Co-Geschäftsführer

## Finanzen / Jahresrechnung 2025

### *Weitere langsame Erholung*

Die Gesamterträge (exkl. Entschädigung für die Leitung des Freibads, Mieteinnahmen aus Raumvermietung, Verkauf Heizwärme und ohne die a.o./periodenfremden Erträge) beliefen sich im Berichtsjahr auf rund TCHF 2'049; TCHF 72 höher als im Vorjahr und rund TCHF 122 tiefer als im Vergleich zum Durchschnitt der «normalen» (vor Corona-)Jahre 2018/19 (TCHF 2'171).

Grund dafür waren u.a. die Zunahme der Eintritte ins Hallenbad über alle Kategorien (TCHF + 13), die Zunahme der Abo-Verkäufe Hallenbad/Fitness/Wellness in verschiedenen Kombinationen (TCHF + 28), die Zunahme der höheren Erträge bei den Schwimm- und Aquafitkursen (TCHF + 21) und die Zunahme der Vermietungen von Sportanlagen (TCHF + 17).

Die Einnahmen aus der Raumvermietung (ab Herbst 2023 nur noch Physio) waren mit gesamthaft TCHF 55 rund TCHF 9 tiefer als im Vorjahr (geringere Benützung Hallenbad-Infrastruktur für die medizinische Trainingstherapie).

Als Entschädigung für die Leitung des Freibads wurden mit rund TCHF 255 ungefähr TCHF 14 mehr als im 2024 in Rechnung gestellt.

Die Personalkosten von rund TCHF 1'291 waren rund TCHF 68 höher als im Vorjahr und ca. gleich hoch wie im Durchschnitt der «normalen» Jahre 2018/19 (TCHF 1'293). Im Verhältnis zum (massgeblich mit Arbeit verbundenen) Umsatz von TCHF 2'316 (Ertrag Hallenbad, Fitness, Wellness und Kurse plus Entschädigung Leitung Freibad) lagen sie im 2025 mit rund 56% nur 2% höher als die durchschnittlichen Personalkosten 2018/19 im Verhältnis zum entsprechenden, damaligen Umsatz.

Die übrigen Aufwendungen (Total Aufwand abzüglich Personalaufwand, Finanzaufwand, Steuern, Abschreibungen und a.o./periodenfremde Aufwendungen) sind mit rund TCHF 900 im Vergleich zum Vorjahr wieder deutlich tiefer (TCHF -134). Dies vor allem wegen den um TCHF 95 geringeren Energiekosten (Strom TCHF -52; Gas TCHF - 49; Heizöl TCHF +7) bei gleichzeitig höheren Materialkosten (+16 [davon Wasser/Abwasser TCHF +10]), weniger Unterhalt und Reparaturen (TCHF -20) und den, gegenüber dem Vorjahr wieder deutlich tieferen Verwaltungs- und Informatikaufwendungen (im 2024 u.a. diverse Anpassungen beim Zutrittssystem [neue Eintrittsleser etc.]).

Im 2025 wurden über den ausserordentlichen Ertrag verschiedene Bereinigungen in der Bilanz realisiert. Basierend auf den vom Verwaltungsrat neu erarbeiteten und von der Revisionsstelle für gut befundenen Bewertungsregeln für Verpflichtungen für verkaufte aber noch nicht eingelöste Gutscheine, für bezahlte Chip-Depots und für unbenützte (Punkte-)Eintritte wurden gesamthaft TCHF 130 an Rückstellungen aufgelöst.

Ebenfalls im ausserordentlichen Ertrag enthalten ist der Verzicht von älteren bestehenden Darlehen der beiden Gemeinden Kirchberg und Mötschwil (heute Gemeinde Hindelbank) von gesamthaft rund TCHF 85.

Auch der ausserordentliche Aufwand fällt im Berichtsjahr mit TCHF 364 ungewöhnlich hoch aus. Das wegen der Wertberichtigung von bisher aktivierten Projektierungskosten für den Neubau.

In der Periode 2012 – 2020 wurden Erweiterungs- und v.a. Ersatzinvestitionen im Umfang von über TCHF 1'800 realisiert (2012: TCHF 630 für Erweiterung und Sanierung Fitness (inkl. Geräte); 2014: TCHF 260 für Attraktivierung und Sanierung Wellness, Garderoben und Duschen; 2015: TCHF 400 Ersatz/Sanierung Wasseraufbereitungsanlagen; 2016: TCHF 400 Ersatz verschiedener Lüftungsanlagen und Elektro-Verteilungen; 2018: TCHF 124 Ersatz Dampfbad im Wellness2 und Montage Sonnensegel im Wellness-Aussenbereich). Seither wurde zu Gunsten eines Neubaus auf Erweiterungs- und grössere Ersatzinvestitionen verzichtet.

Im Geschäftsjahr 2025 wurde ordentlicher Unterhalt im Umfang von knapp TCHF 235 realisiert. Im Zeitraum von 2012 – 2025 belief er sich auf gesamthaft rund TCHF 2'269; jährlich demnach durchschnittlich rund TCHF 162.

Die vorerwähnten Erweiterungs- und Ersatzinvestitionen mehrerer Jahre sowie der vorerwähnte ordentliche Unterhalt 2025 beliefen sich auf gesamthaft rund TCHF 4'069 und wurde aus eigenen Mitteln finanziert. Zudem wurde die Hypothek zwischen 2012 und 2018 im Umfang von TCHF 1'100 vollständig amortisiert.

Mehrheitlich eigenfinanziert waren seit Planungsbeginn auch die Projektierungskosten für den Neubau. Sie wurden im 2019 erfolgswirksam um rund TCHF 332 abgeschrieben und im 2025, wie vorerwähnt, um weitere TCHF 364 wertberichtigt. An diese Kosten hat die Hallenbad AG Burgdorf bisher eine Subvention des Sportfonds des Kantons Bern von TCHF 160 erhalten.

Im 2025 wurde das Anlagevermögen (technische Anlagen und Geräte; Sportgeräte, IT-Infrastruktur; Gebäude) nur um rund TCHF 2 abgeschrieben. In den «normalen» Jahren 2012 – 2019 beliefen sich die Abschreibungen auf durchschnittlich TCHF 506 pro Jahr.

Die Erfolgsrechnung ergab im Geschäftsjahr einen Jahresgewinn von CHF 20'266.67 und unter Berücksichtigung des Bilanzgewinns (Gewinnvortrag aus dem Vorjahr) von CHF 4'715.24 einen, der Generalversammlung (GV) zur Verfügung stehenden Gewinn von CHF 24'981.91.

Der GV wird beantragt, CHF 2'000 davon in die gesetzliche und CHF 20'000 in die freiwilligen Gewinnreserven einzulegen. Der neue Bilanzgewinn (Gewinnvortrag) würde sich in der Folge auf CHF 2'981.91 belaufen.

**BILANZ per 31. Dezember 2025**

Geschäftsjahr: 2025

Datum 15.04.2026

Bezeichnung	Berichtsjahr		Vorjahr	
	CHF	%	CHF	%
<b>Aktiven</b>				
<b>Umlaufvermögen</b>				
Kasse	5'180.00		10'561.80	
PostFinance AG CH43 0900 0000 3400 0280 2	875'494.67		649'212.35	
CS CH74 0483 5023 1771 1100 2	0.00		133'505.92	
BEKB CH26 0079 0016 2542 7997 4	562'011.34		427'704.25	
UBS AG CH43 0023 5235 9E32 6381 0	0.00		66'017.35	
<b>Total flüssige Mittel und kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs (Wertschriften)</b>	<b>1'442'686.01</b>	36	<b>1'287'001.67</b>	30
Forderung aus Lieferungen und Leistungen (Debitoren)	9'986.00		13'356.00	
<b>Total Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>9'986.00</b>	0	<b>13'356.00</b>	0
Warenvorräte Non Food	14'473.00		16'095.00	
Warenvorräte Food	1'215.00		1'308.00	
<b>Total Warenvorräte</b>	<b>15'688.00</b>	0	<b>17'403.00</b>	
Aktive Rechnungsabgrenzungen (Transitorische Aktiven)	41'720.85		85'802.48	
<b>Total aktive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>41'720.85</b>	1	<b>85'802.48</b>	2
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>1'510'080.86</b>	37	<b>1'403'563.15</b>	33
<b>Anlagevermögen</b>				
Technische Anlagen, Geräte	1'200.00		2'300.00	
Sportgeräte	600.00		1'200.00	
IT-Infrastruktur, Software	500.00		1'000.00	
Gebäude Hallenbad	2'442'000.00		2'442'000.00	
Neubau Hallenbad (Projektierung)	463'689.26		465'129.46	
Wertberichtigung auf Neubau Hallenbad (Projektierung)	363'689.26 H		0.00 H	
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>2'544'300.00</b>	63	<b>2'911'629.46</b>	67
<b>Total Aktiven</b>	<b>4'054'380.86</b>	100	<b>4'315'192.61</b>	100

**BILANZ per 31. Dezember 2025**

Geschäftsjahr: 2025

Datum 15.04.2026

Bezeichnung	Berichtsjahr		Vorjahr	
	CHF	%	CHF	%
<b>Passiven</b>				
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (Kreditoren)	156'155.05	H	286'173.97	H
übrige Verbindlichkeiten (Kreditoren)	52'194.90	H		
<b>Total Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>208'349.95</b>	<b>H 5</b>	<b>286'173.97</b>	<b>H 7</b>
Gutscheine	28'000.00	H	46'487.80	H
Chip-Depots	25'000.00	H	47'370.00	H
<b>Total kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten</b>	<b>53'000.00</b>	<b>H 1</b>	<b>93'857.80</b>	<b>H 2</b>
Passive Rechnungsabgrenzungen (Transitorische Passiven)	8'800.00	H	11'885.60	H
Rückstellungen für unbenützte Eintritte	161'000.00	H	237'000.00	H
<b>Total passive Rechnungsabgrenzungen und kurzfristige Rückstellungen</b>	<b>169'800.00</b>	<b>H 4</b>	<b>248'885.60</b>	<b>H 6</b>
<b>Total kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>431'149.95</b>	<b>H 11</b>	<b>628'917.37</b>	<b>H 15</b>
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>				
Gemeinden Darlehen	24'500.00	H	109'000.00	H
<b>Total langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten</b>	<b>24'500.00</b>	<b>H 1</b>	<b>109'000.00</b>	<b>H 3</b>
Rückstellungen für Ferien-, Überzeitguthaben	46'749.00	H	45'560.00	H
<b>Total langfristige Rückstellungen</b>	<b>46'749.00</b>	<b>H 1</b>	<b>45'560.00</b>	<b>H 1</b>
<b>Total langfristiges Fremdkapital</b>	<b>71'249.00</b>	<b>H 2</b>	<b>154'560.00</b>	<b>H 4</b>
<b>Total Fremdkapital</b>	<b>502'398.95</b>	<b>H 12</b>	<b>783'477.37</b>	<b>H 18</b>
<b>Eigenkapital</b>				
Aktienkapital	1'100'000.00	H	1'100'000.00	H
Gesetzliche Kapitalreserve	2'135'000.00	H	2'135'000.00	H
Gesetzliche Gewinnreserve	28'000.00	H	27'000.00	H
Freiwillige Gewinnreserve	265'000.00	H	255'000.00	H
Eigene Aktien	1'000.00		1'000.00	
Gewinnvortrag	4'715.24	H	8'652.56	H
Jahresgewinn	20'266.67	H	7'062.68	H
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>3'551'981.91</b>	<b>H 88</b>	<b>3'531'715.24</b>	<b>H 82</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>4'054'380.86 H 100</b>		<b>4'315'192.61 H 100</b>	

## ERFOLGSRECHNUNG vom 1.1.2025 bis 31.12.2025

Geschäftsjahr: 2025

Datum 15.04.2026

Bezeichnung	Berichtsjahr		Vorjahr	
	CHF	%	CHF	%
Hallenbad Schulen	104'048.10 H		106'456.10 H	
Hallenbad Erwachsene	474'347.46 H		452'980.75 H	
Hallenbad Kinder, Jugendliche	113'291.30 H		118'787.30 H	
SCBU Saisonabonnemente	10'128.60 H		10'546.40 H	
Warmwassertarif	4'062.75 H		3'937.10 H	
Hallenbad, Wellness	144'939.00 H		149'437.40 H	
Hallenbad, Fitness	306'480.75 H		284'433.45 H	
Hallenbad, Fitness, Wellness	161'910.35 H		151'110.55 H	
Vermietung Sportanlagen	26'101.14 H		8'769.79 H	
Übriger Ertrag	13'397.55 H		231.25 H	
Schwimmkurse Erwachsene	96'473.90 H		71'498.25 H	
Schwimmkurse Kinder	347'911.00 H		346'373.50 H	
AquaFit, Wassergymnastik	174'328.90 H		180'071.15 H	
Fitnesskurse	60'818.60 H		63'767.45 H	
Personaltraining Fitness	1'480.10 H		1'433.90 H	
Vermietung Sportgeräte	2'113.70 H		2'558.75 H	
Verkauf Handelswaren Non-Food	19'399.65 H		18'334.20 H	
Ertrag Selecta Essens- und Getränkeautomat	8'704.25 H		8'964.00 H	
Reinigungsertrag Mieter	16'985.55 H		17'580.12 H	
Eintrittsvergünstigungen	6'980.00		4'945.35	
Heizwärme	33'540.93 H		49'244.60 H	
Abstimmungen Kasse, Bargeldlos	762.31		1'974.31 H	
Gebühren Bargeldlos	18'518.52		17'056.11	
<b>Total Erträge</b>	<b>2'094'202.75 H</b>	100	<b>2'026'488.86 H</b>	100
Wasser, Abwasser	79'445.10		69'586.60	
Desinfektion, Neutralisation	22'429.60		18'775.75	
Material Reinigung	23'769.48		29'373.25	
Material Wellness	8'016.92		6'267.67	
Material Schwimmkurse	13'556.28		15'202.34	
Material Sanität	185.55		75.20	
Getränkeautomat	6'724.45		5'482.40	
Einkauf Handelswaren Non-Food	8'643.60		4'460.15	
Aufwand Selecta Essens- und Getränkeautomat	10'011.75		8'075.00	
<b>Total Materialaufwand</b>	<b>172'782.73</b>	8	<b>157'298.36</b>	8
Elektrizität	165'749.55		217'912.20	
Gas	126'059.00		175'122.50	
Heizöl	14'974.40		8'367.50	
Entsorgung	2'596.05		2'794.00	
<b>Total Energieaufwand</b>	<b>309'379.00</b>	15	<b>404'196.20</b>	20
<b>Bruttogewinn</b>	<b>1'612'041.02 H</b>	77	<b>1'464'994.30 H</b>	72

## ERFOLGSRECHNUNG vom 1.1.2025 bis 31.12.2025

Geschäftsjahr: 2025

Datum 15.04.2026

Bezeichnung	Berichtsjahr		Vorjahr	
	CHF	%	CHF	%
Löhne Festangestellte	694'529.80		609'281.65	
Löhne Teilzeitangestellte	170'903.55		223'602.50	
Löhne KursleiterInnen	240'001.75		192'258.75	
Nicht prämienpflichtige Entschädigungen	1'655.50		1'689.50	
AHV, IV, EO, ALV, FAK	84'924.40		79'743.85	
Berufliche Vorsorge	56'054.70		46'534.40	
Unfall-, Krankentaggeldversicherung	28'683.30		25'403.00	
Quellensteuer	14.90 H		206.03 H	
Übriger Personalaufwand	12'915.28		29'988.30	
Veränderung Rückstellung Überzeit- und Ferienguthaben	1'189.00		15'160.00	
<b>Total Personalaufwand</b>	<b>1'290'842.38</b>	62	<b>1'223'455.92</b>	60
<b>Uebriger betrieblicher Aufwand</b>				
Baurechtszins	6'813.55		6'813.55	
<b>Total Raumaufwand</b>	<b>6'813.55</b>	0	<b>6'813.55</b>	0
URE Technische Anlagen	126'515.92		86'944.54	
URE Sportgeräte	25'503.05		6'371.40	
URE Mobiliar, Einrichtung	5'831.55		15'729.35	
URE Gebäude	77'418.36		146'493.54	
<b>Total Unterhalt, Reparaturen, Ersatz</b>	<b>235'268.88</b>	11	<b>255'538.83</b>	13
Sachversicherungen	24'748.64		24'928.65	
Abgaben, Gebühren	10'316.03		7'610.75	
<b>Total Sachversicherungen, Abgaben und Gebühren</b>	<b>35'064.67</b>	2	<b>32'539.40</b>	2
Büromaterial	4'255.07		2'659.47	
Telefon, Porti	9'492.30		5'340.85	
Buchführung, Lohnadministration/-buchhaltung; Finanzplanung	26'482.00		29'928.70	
Rechtsberatung	7'004.74		4'094.25	
Revision Jahresrechnung	3'500.00		3'000.00	
Entschädigung Verwaltungsrat	32'729.95		20'000.00	
Bauherrenbegleitung Neubau (Tom Stettler)	0.00		21'362.30	
Informatik	17'724.10		61'147.43	
Weiterbildung, Fachliteratur	11'409.25		11'002.25	
Übriger Büro-, Verwaltungsaufwand	547.80		634.45	
<b>Total Verwaltungs- und Informatikaufwand</b>	<b>113'145.21</b>	5	<b>159'169.70</b>	8
Werbung	27'558.61		18'728.88	
<b>Total Werbeaufwand</b>	<b>27'558.61</b>	1	<b>18'728.88</b>	1

## ERFOLGSRECHNUNG vom 1.1.2025 bis 31.12.2025

Geschäftsjahr: 2025

Datum 15.04.2026

Bezeichnung	Berichtsjahr		Vorjahr	
	CHF	%	CHF	%
Übriger Betriebsaufwand	11'562.85		10'084.35	
Vorsteuerkürzung gemischte Verwendung	5'415.40		8'052.18	
<b>Total Übriger Betriebsaufwand</b>	<b>16'978.25</b>	1	<b>18'136.53</b>	1
<b>Total übriger betrieblicher Aufwand</b>	<b>434'829.17</b>	21	<b>490'926.89</b>	24
<b>Ergebnis vor Abschreibungen, Zinsen, Liegenschaftserfolg, Nebenerfolg (Leitung Freibad), betriebs-/periodenfremdem und a.o. Erfolg sowie Steuern</b>	<b>113'630.53</b>	5	<b>249'388.51</b>	12
Abschreibungen technische Anlagen	1'100.00		2'300.00	
Abschreibungen Sportgeräte	600.00		1'200.00	
Abschreibungen IT-Infrastruktur, Software	500.00		900.00	
Abschreibungen Gebäude	0.00		100'000.00	
<b>Total Abschreibungen</b>	<b>2'200.00</b>	0	<b>104'400.00</b>	5
<b>Ergebnis vor Zinsen, Liegenschaftserfolg Nebenerfolg (Leitung Freibad), betriebs-/periodenfremdem und a.o. Erfolg sowie Steuern</b>	<b>115'830.53</b>	6	<b>353'788.51</b>	17
Finanzertrag	0.00 H		4.89 H	
Finanzaufwand	1'196.69		1'102.15	
<b>Total Finanzerfolg</b>	<b>1'196.69</b>	0	<b>1'097.26</b>	0
<b>Ergebnis vor Liegenschaftserfolg, Nebenerfolg (Leitung Freibad), betriebs-/periodenfremdem und a.o. Erfolg sowie Steuern</b>	<b>117'027.22</b>	6	<b>354'885.77</b>	18
Mietertrag Physiotherapie	55'355.90 H		64'385.83 H	
<b>Total Liegenschaftsrechnung</b>	<b>55'355.90 H</b>	3	<b>64'385.83 H</b>	3
Entschädigung Leitung Freibad	255'356.00 H		241'477.10 H	
Abgaben, Gebühren, Objektsteuern	6'915.50		6'915.50	
<b>Total Nebenerfolg</b>	<b>248'440.50 H</b>	12	<b>234'561.60 H</b>	12
Ausserordentlicher Ertrag	214'381.15 H		69'407.45 H	
Ausserordentlicher Aufwand	364'491.26		0.00	
Periodenfremder Ertrag	0.00 H		5'486.20 H	
Periodenfremder Aufwand	15'608.75		10'810.53	
<b>Total betriebs-/periodenfremder und a.o. Erfolg</b>	<b>165'718.86</b>	8	<b>64'083.12 H</b>	3
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>21'050.32 H</b>	1	<b>8'144.78 H</b>	0
Direkte Steuern	783.65		1'082.10	
<b>Total Steuern</b>	<b>783.65</b>	0	<b>1'082.10</b>	0
<b>Jahresgewinn</b>	<b>20'266.67 H</b>	1	<b>7'062.68 H</b>	0

## Anhang Jahresrechnung 2025

	Berichtsjahr	Vorjahr
<b>Details/Erläuterungen zu ausgewählten Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Gebäude Hallenbad (Projektierung)</b> -&gt; Der Verwaltungsrat hat aufgrund einer Zustandsanalyse des Gebäudes (Bestand) im 2019 entschieden, dass von der bisher geplanten Sanierung und Erweiterung abgesehen wird. Ab 2020 wird der Weg eines Neubaus verfolgt. Die bis Ende 2025 aufgelaufenen Projektierungskosten wurden bis auf TCHF 100 im 2025 erfolgswirksam abgeschrieben, da der neue Verwaltungsrat den Neubau nun an einem anderen Standort plant und nur ein Teil der bisherigen Planung weiterverwendet.</li> <li>- Auflösung von stillen Reserven auf Gutscheinen, Chip-Depots und unbenutzten (Punkte-)Eintritten</li> </ul>	130'000.00	
<b>Firma/Name sowie Rechtsform und Sitz des Unternehmens</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Firma/Name: Hallenbad AG Burgdorf</li> <li>- Rechtsform: Aktiengesellschaft</li> <li>- Sitz: Burgdorf</li> </ul>		
<b>Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt</b>	> 10, < 50	> 10, < 50
	CHF	CHF
<b>Anzahl eigene Aktien</b>		
2014: 20 Aktien à CHF 50.00	1'000.00	1'000.00
2025: <u>140 Aktien (geschenkt)</u>	0.00	n.a.
31.12.2025: 160 Aktien	1'000.00	1'000.00
<b>Verpflichtung gegenüber Vorsorgeeinrichtung</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Stiftung shp</li> </ul>	6'822.95	6'608.35
<b>Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven sowie der Aktiven unter Eigentumsvorbehalt</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Gebäude Hallenbad</li> </ul>	2'442'000.00	2'442'000.00
<b>Ereignisse nach dem Bilanzstichtag</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Gebäude Hallenbad</b> -&gt; Der Verwaltungsrat ist sich bewusst, dass das bestehende Hallenbad-Gebäude bis zur Inbetriebnahme des Neubaus vollständig abgeschrieben werden muss, sofern es zurückgebaut und nicht weiterverwendet wird (z.B. Vermietung). Diese ausserordentlichen Abschreibungen werden ab Projektrealisierung über die Restlaufzeit vorgenommen.</li> </ul> <p>Es ist davon auszugehen, dass die Stadt Burgdorf das bestehende Gebäude zur Schulraumerweiterung übernehmen wird. Andernfalls müssten zusätzlich Rückstellungen für den Rückbau gebildet werden.</p>		

	Berichtsjahr	Vorjahr
<b>Erläuterungen zu ausserordentlichen und periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung</b>		
<b>Im periodenfremden/a.o. Aufwand sind u.a. enthalten:</b>		
- Abgrenzungsdifferenzen	15'608.75	10'810.53
- Ausbuchung Projektierungskosten Neubau	363'689.26	
<b>Im periodenfremden/a.o. Ertrag sind u.a. enthalten:</b>		
- Subventionen NRP-Projekt		60'000.00
- Buchgewinn Verkauf Mobiliar		5'924.05
- Abgrenzungsdifferenzen		3'683.40
- Rückvergütung MWST aus 2022		5'286.20
- Anpassung Bilanzwerte Gutscheine, Chip-Depots und unbenutzte Punktekarteneintritte	129'881.15	
- Ausbuchung Darlehen von Gemeinden	84'500.00	

### Gewinnverwendung 2025

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, den zur Verfügung der GV stehenden Gewinn wie folgt zu verwenden:

	CHF	CHF
Jahresgewinn	20'266.67	7'062.68
Bilanzgewinn des Vorjahres	4'715.24	8'652.56
Auflösung freiwillige Gewinnreserven	0.00	0.00
<b>Zur Verfügung der Generalversammlung</b>	<b>24'981.91</b>	<b>15'715.24</b>
Einlage in die gesetzliche Gewinnreserve	2'000.00	1'000.00
Einlage in die freiwillige Gewinnreserven	20'000.00	10'000.00
<b>Vortrag auf neue Rechnung</b>	<b>2'981.91</b>	<b>4'715.24</b>

## Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision

an die Generalversammlung der

**Hallenbad AG Burgdorf**  
**Sägegasse 15 c**  
**3400 Burgdorf**

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Hallenbad AG Burgdorf für das am 31.12.2025 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung (mit einer Bilanzsumme von CHF 4'054'380.86, einem Eigenkapital von CHF 3'551'981.91 und einem Ergebnis von CHF 20'266.67) sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entsprechen.

Burgdorf, 23.04.2026

**adiutis ag**



Qualifizierte elektronische Signatur - Schweizer Recht

**Dardan Avdili**  
zugelassener Revisionsexperte  
Dipl. Wirtschaftsprüfer  
Leitender Revisor



Qualifizierte elektronische Signatur - Schweizer Recht

**Stefan Häsler**  
zugelassener Revisionsexperte  
Dipl. Wirtschaftsprüfer

**Beilagen:** Jahresrechnung